

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

IPAM EURO Anleihen

30. September 2022

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

IPAM EURO Anleihen

in der Zeit vom 01.10.2021 bis 30.09.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht IPAM Euro Anleihen für den Berichtszeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Im Rahmen der Portfolioverwaltung fungieren seit dem 15.04.2019 die Signal Iduna Asset Management GmbH als Portfoliomanager und die Private Vermögensverwaltung AG als Anlageberater des Fonds.

ANLAGEZIELE, ANLAGESTRATEGIE, ANLAGEGRUNDSÄTZE UND ANLAGEGRENZEN

Der IPAM Euro Anleihen ist ein Rentenfonds, der schwerpunktmäßig in, auf Euro lautende, Unternehmensanleihen von nationalen und internationalen Schuldern anlegt. Die Anleger sind an den Vermögensgegenständen des Fonds entsprechend der Anzahl ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

Der IPAM Euro Anleihen strebt ein langfristiges Kapitalwachstum ohne starke Schwankungen an.

Den Anlageschwerpunkt bilden ausschließlich Euro-Anleihen internationaler Emittenten.

Im Rahmen der global ausgerichteten Anlageentscheidungen wird ein stringenter Investmentprozess verfolgt. Neben der titelbezogenen Qualitätsprüfung wird eine der jeweiligen Marktsituation angepasste Duration zur Performance-Optimierung gewählt und das Portfolio möglichst breit diversifiziert. Der Vermögenserhalt und eine möglichst niedrige Volatilität stehen im Vordergrund.

Der Fonds IPAM Euro Anleihen investiert mindestens 51% seines Wertes in verzinsliche Wertpapiere. Bis zu 49% des Wertes des Fonds dürfen in Bankguthaben und Geldmarktinstrumente, maximal 10% in Investmentanteilen (ausschließlich Rentenfonds und geldmarktnahe Fonds) gehalten werden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Bericht des Anlageberaters

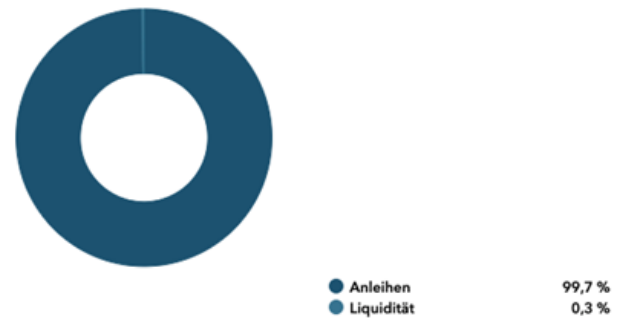
Anlageziel

Der IPAM Euro Anleihen strebt ein langfristiges Kapitalwachstum ohne starke Schwankungen an.

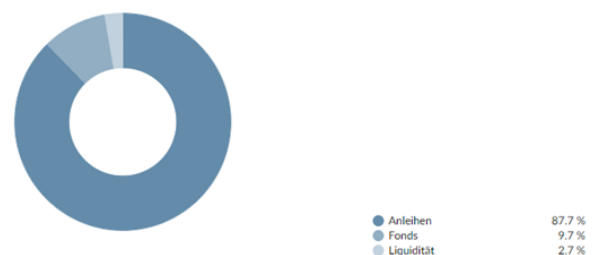
Den Anlageschwerpunkt bilden ausschließlich Euro-Anleihen internationaler Emittenten.

Portfoliostruktur

30.09.2022*)



01.10.2021*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein. Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Ein zweites für uns alle in vielen Belangen herausforderndes Pandemie-Jahr ist zumindest an den Börsen trotz aller Risiken von Corona über Lieferengpässe bis Inflation und Zinsdebatten recht positiv zu Ende gegangen. Nach einem äußerst schwachen Börsenmonat November knüpfte der Dezember in der ersten Monatshälfte zwar an diese Entwicklung an, mit einem fulminanten Endsprint in den beiden letzten Wochen des

abgelaufenen Jahres waren die meisten globalen Aktienmärkte allerdings noch in der Lage, einen überaus versöhnlichen Jahresabschluss hinzulegen.

Die Kurseinbußen an den Kapitalmärkten fielen in der ersten Jahreshälfte angesichts von Konjunktur und Inflationsängsten so hoch aus wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Beim marktbreiten US-Leitindex S&P 500 war es mit -25,83% die schwächste Entwicklung in den ersten sechs Monaten seit 1970. Beim Technologie-AuswahlindeX NASDAQ-100 war es mit -29,51% das schlechteste Abschneiden seit 2002. Die Bilanz des DAX® für das erste Halbjahr ist mit -19,52% ebenfalls äußerst schwach. Anfang Januar hatte er noch am Rekordhoch vom November letzten Jahres gekratzt, und vom Höchststand aus ging es gar um -20,07% abwärts. Das erste Halbjahr war für den DAX® damit das schwächste seit 2008, und einen schwächeren Juni gab es in seiner 34-jährigen Geschichte überhaupt noch nicht.

Die dunklen Wolken speziell über Europas Börsen und damit auch dem deutschen Aktienindex wollten sich im abgelaufenen Monat einfach nicht verziehen, denn auch nach inzwischen mehr als 200 Tagen Ukrainekrieg haben sich die grundsätzlichen Rahmenbedingungen kaum verändert. Aktuell ist ein schnelles Ende dieses unsäglichen Krieges weiterhin wenig wahrscheinlich, und eine diplomatische Lösung scheint insbesondere nach der von russischer Seite verkündeten Teilmobilisierung in weiter Ferne. Die vom Westen und von Russland gegenseitig verhängten Sanktionen entfalten auf beiden Seiten eine immer stärkere Wirkung. Insbesondere die von Russland ausgesetzten Gaslieferungen über Nord Stream 1 führten zu signifikanten Preissteigerungen, die die Geschäftsmodelle von europäischen Unternehmen in diversen Sektoren (Versorger, Chemie, Industrie) in erheblichem Maße stressen. Zudem dürften die angestiegenen Inflationsraten zu einer verstärkten Kaufzurückhaltung der privaten Haushalte führen. Der Boden für eine Zunahme von Produktionsdrosselungen, Insolvenzen oder Geschäftsaufgaben in den kommenden Monaten scheint damit möglicherweise bereitet. In diesem Umfeld mussten die europäischen Aktienmärkte in den vergangenen sieben Monaten bei hohen Volatilitäten deutliche Rückgänge hinnehmen. Allein der DAX® büßte seit Kriegsbeginn ca. 13,79% ein.

Derweil wagte Europa notenbankseitig den Paukenschlag. Die EZB hat bei der letzten Sitzung aufgrund des nicht nachlassenden Inflationsdrucks kräftig an der Zinsschraube gedreht und den Leitzins nach 0,50% im Juli zuletzt um 0,75% auf nunmehr 1,25% erhöht. Der Straffungszyklus wurde im denkbar ungünstigsten Moment eingeleitet, da die Energiekrise für Turbulenzen sorgt, wie wir sie im Euroraum und in der gesamten EU seit mehr als zehn Jahren nicht mehr erlebt haben. Unter den Euro Währungshütern war vor diesen Schritten lange die Sorge groß, mit einer zu schnellen Normalisierung der seit Jahren ultralockeren Geldpolitik die Konjunktur abzuwürgen. Viele Unternehmen haben sich noch nicht völlig von den Folgen der Corona-Pandemie erholt und müssen seit Ausbruch des Ukraine-Kriegs nun auch noch extrem gestiegene Energiepreise finanzieren. Mit ihrem dritten ungewöhnlich kräftigen Zinsschritt nacheinander setzt auch die US-Notenbank (Fed) ihren aggressiven Kampf gegen die Inflation fort. Die strenge Geldpolitik soll die Teuerungsrate in den USA endlich spürbar senken. In den USA liegt der Leitzins nach der erneuten Anhebung um 0,75% nun in einer Spanne von 3,00% bis 3,25%. Das ist der höchste Stand seit 14 Jahren. Doch Fed-Chef Jerome Powell machte nach der Entscheidung deutlich, dass mit großen Zinsschritten noch lange nicht Schluss sei, denn ohne Preisstabilität funktioniert die Wirtschaft für niemanden. Gleichzeitig fallen derzeit die Konjunkturbarometer in den westlichen Volkswirtschaften, allerdings noch nicht ins Bodenlose. Hoffnungen darf man sich aber hinsichtlich der möglichen Dauer einer Rezession machen, im kommenden Frühjahr sollte der Tiefpunkt bereits durchschritten sein.

In der Berichtsperiode vom 01. Oktober 2021 bis 30. September 2022 lag die Wertentwicklung des IPAM Euro Anleihen unter dem Einfluss der beschriebenen Marktfaktoren bei einem Minus von 6,35%. Die Duration ist bedingt durch Neuallokationen über die letzten Monate auf niedrigem Niveau geblieben und liegt per 30.09.2022 bei 1,69.

Aufgestockt bzw. neu aufgenommen wurden vor allem europäische Anleihen von guter bis sehr guter Ratingstruktur. Das durchschnittliche Rating im Fonds liegt zum Ende des Geschäftsjahresendes bei BBB.

Die Zinsentwicklungen in der EU und in den USA respektive die notenbankpolitischen Maßnahmen sollten die positive Anleihenmarktverfassung auch im nächsten Jahr unterstützen. Entsprechend werden kontinuierlich attraktive Neuemissionen zur Neuaufnahme in das Portfolio geprüft.

Einen besonderen Fokus legt das Fondsmanagement weiterhin auf die Neuallokation von in Euro notierten Anleihen mit 3- bis 5jährigen Laufzeiten und Ratings im Investmentgrade-Bereich.

Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Zinsänderungsrisiken

Über die Investition in Anleihen bonitätsrisikobehafteter Emittenten ist das Investmentvermögen allgemeinen Zinsänderungsrisiken und Spreadrisiken ausgesetzt. Der Fonds war entsprechend seiner Anlagepolitik im Berichtszeitraum breit diversifiziert, in Anleihen unterschiedlicher Emittenten aus verschiedenen Sektoren und Ländern, investiert. Diese Vorgehensweise dient der Reduzierung der Spreadrisiken. Die Zinsänderungsrisiken wurden ebenfalls durch eine Streuung der Restlaufzeiten vermindert. Die Duration wurde im Laufe des Geschäftsjahres zurückgenommen und liegt zum Geschäftsjahresende bei 1,69.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus den Einzelinvestments in Renten, bei denen es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen kommen kann. Die Investments werden so weit wie möglich diversifiziert um Klumpenrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. Zudem erfolgt hinsichtlich der Bonität der Schuldner eine Qualitätsselektion auf Basis von Ratings. Weiterhin ergeben sich Risiken durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Die Liquiditätssituation des Investmentvermögens wird hauptsächlich von der Liquidität an den Märkten für Unternehmensanleihen beeinflusst. Um Liquiditätsrisiken zu begrenzen, wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der individuellen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Investmentvermögen geachtet.

4. Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

5. Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch

weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von verzinslichen Wertpapieren i.H.v. EUR 16.195,14. Verluste sind ebenfalls aus der Veräußerung von verzinslichen Wertpapieren i.H.v. EUR -533.478,63 angefallen.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Es liegen keine wesentlichen Ereignisse vor.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

| | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|----------------------------------|--------------------------|--|
| I. Vermögensgegenstände | 19.177.320,25 | 100,09 |
| 1. Anleihen | 18.994.951,68 | 99,13 |
| 2. Bankguthaben | 68.103,80 | 0,36 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 114.264,77 | 0,60 |
| II. Verbindlichkeiten | -16.411,77 | -0,09 |
| 1. Sonstige Verbindlichkeiten | -16.411,77 | -0,09 |
| III. Fondsvermögen | EUR 19.160.908,48 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2022

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.09.2022 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|-------------------------------------|--|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|---------------------|------------|----------------------|------------------------------------|
| | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | EUR | 15.537.860,66 | 81,09 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | EUR | 15.537.860,66 | 81,09 |
| XS2264980363 | 0,000000000% CNH Industrial Finance Euro.SA EO-MTN 20/24 | EUR | | 150 | 0 | 0 % | 95,3900 | 143.089,50 | 0,75 |
| XS2170362326 | 0,000000000% Nestlé Finance Intl EO-MTN 20/24 | EUR | | 100 | 0 | 0 % | 94,8400 | 94.840,00 | 0,49 |
| XS2348030268 | 0,000000000% Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Notes 2021(21/24) | EUR | | 300 | 0 | 0 % | 95,7400 | 287.209,06 | 1,50 |
| XS2374595127 | 0,000000000% VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.21(25) | EUR | | 293 | 200 | 0 % | 91,2200 | 267.289,25 | 1,39 |
| DE000A3E5MF0 | 0,000000000% VONOVIA S.E 21/24 MTN | EUR | | 100 | 0 | 0 % | 92,9300 | 92.934,50 | 0,49 |
| XS2402009539 | 0,000000216% Volvo Treasury 21/24 | EUR | | 500 | 500 | 0 % | 95,2100 | 476.032,50 | 2,48 |
| XS2281342878 | 0,050000000% Bayer AG Anleihe 21/25 | EUR | | 200 | 0 | 0 % | 92,5600 | 185.130,00 | 0,97 |
| XS2430285077 | 0,064000000% Toyota Finance Australia Ltd. EO-Medium-Term Notes 2022(25) | EUR | | 218 | 218 | 0 % | 93,1400 | 203.045,20 | 1,06 |
| DE000A3KYMA6 | 0,125000000% TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2021(24/24) | EUR | | 200 | 200 | 0 % | 92,5600 | 185.117,00 | 0,97 |
| XS2049726990 | 0,250000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v. 19/24 | EUR | | 250 | 0 | 0 % | 93,3300 | 233.336,25 | 1,22 |
| XS2437455277 | 0,250000000% Hitachi Capital (UK) PLC EO-MTN 22/25 | EUR | | 100 | 100 | 0 % | 91,3900 | 91.388,50 | 0,48 |
| DE000A2GSCY9 | 0,255000000% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. FLR-Med.Term Nts. v. 17(24) | EUR | | 100 | 100 | 0 % | 100,2700 | 100.272,00 | 0,52 |
| XS2199265617 | 0,375000000% Bayer AG MTN-Anleihe v.20(20/24) | EUR | | 300 | 0 | 0 % | 95,3100 | 285.919,79 | 1,49 |
| XS2177122541 | 0,375000000% Deutsche Post AG Medium Term Notes v.20(20/26) | EUR | | 300 | 0 | 0 % | 91,6700 | 274.996,50 | 1,44 |
| XS2126058168 | 0,391000000% Santander UK Group Hldgs PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2020(24/25) | EUR | | 100 | 0 | 0 % | 94,8700 | 94.871,50 | 0,50 |
| XS1972557737 | 0,500000000% LG Chem Ltd. EO-Notes 19/23 | EUR | | 500 | 0 | 0 % | 98,9100 | 494.570,00 | 2,58 |
| XS1943474483 | 0,625000000% Corporación Andina de Fomento EO-Medium-Term Notes 2019(24) | EUR | | 300 | 0 | 0 % | 96,6100 | 289.843,50 | 1,51 |
| XS2051397961 | 0,625000000% Glencore Finance Europe S.A. EO-MTN 19/24 | EUR | | 500 | 0 | 0 % | 93,8500 | 469.227,50 | 2,45 |
| XS2300292617 | 0,750000000% Cellnex Telecom S.A. EO-Med.-Term Notes 2021(21/26) | EUR | | 200 | 200 | 0 % | 82,9200 | 165.832,00 | 0,87 |
| XS2408454077 | 0,750000000% Sinochem Offshore Cap.Co.Ltd. DL-Medium-Term Nts 2021(25) | EUR | | 300 | 300 | 0 % | 89,8500 | 269.553,00 | 1,41 |
| XS1811433983 | 0,845000000% Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24) | EUR | | 400 | 0 | 0 % | 100,0800 | 400.338,00 | 2,09 |
| DE000A2DADM7 | 0,850000000% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. Medium Term Notes v.17(25) | EUR | | 300 | 300 | 0 % | 95,0800 | 285.225,00 | 1,49 |
| XS2188805688 | 0,875000000% Covestro AG Medium Term Notes v.20(20/25) | EUR | | 400 | 0 | 0 % | 89,9300 | 359.716,00 | 1,88 |
| XS2463505581 | 0,875000000% E.ON SE Medium Term Notes v.22(24/25) | EUR | | 466 | 466 | 0 % | 94,7200 | 441.397,53 | 2,30 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2022

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.09.2022 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|--------------|---|-------|--|-----------------------|-------------------|----------------------|---------------------|--------------------|--|
| | | | | | | | im Berichtszeitraum | | |
| XS1612542826 | 0,875000000% General Electric Co. EO-Notes 2017(17/25) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 93,5400 | 467.683,31 | 2,44 |
| XS1843444081 | 1,000000000% Altria Group Inc. EO-Notes 2019(19/23) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 99,4300 | 497.130,00 | 2,59 |
| DE000A14KJF5 | 1,000000000% SAP SE Med.Term Nts. v.2015(25/25) | | EUR | 300 | 300 | 0 % | 96,4700 | 289.410,00 | 1,51 |
| CH0591979635 | 1,002000000% Credit Suisse AG 21/25 | | EUR | 500 | 500 | 0 % | 96,0400 | 480.215,00 | 2,51 |
| XS1951313680 | 1,125000000% Imperial Brands Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2019(19/23) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 98,2100 | 491.037,50 | 2,56 |
| XS1822506272 | 1,401000000% Becton, Dickinson & Co. EO-Notes 18/23 | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 99,1500 | 495.727,50 | 2,59 |
| FR0013322146 | 1,416000000% RCI Banque S.A. EO-FLR MTN 18/25 | | EUR | 200 | 0 | 0 % | 97,5200 | 195.048,00 | 1,02 |
| XS2333391303 | 1,500000000% Royal Schiphol Group N.V. EO-MTN 21/25 | | EUR | 300 | 0 | 0 % | 91,3100 | 273.930,00 | 1,43 |
| NL0000116150 | 1,558000000% AEGON EO-FLR-Nts 047(14/Und.) | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 79,1600 | 79.158,00 | 0,41 |
| IT0005108490 | 1,625000000% Autostrade per L'Italia S.p.A. EO-Obbl. 15/23 | | EUR | 300 | 0 | 0 % | 99,3100 | 297.919,50 | 1,55 |
| XS1956037664 | 1,625000000% Fortum Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(19/26) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 90,6900 | 453.472,50 | 2,37 |
| XS2408458227 | 1,625000000% LUFTHANSA AG MTN 21/23 | | EUR | 400 | 400 | 0 % | 96,2600 | 385.038,00 | 2,01 |
| XS2482872418 | 1,875000000% FRESENIUS 22/25 | | EUR | 300 | 300 | 0 % | 95,5300 | 286.591,50 | 1,50 |
| DE000A2YB7A7 | 1,875000000% SCHAEFFLER FIN.19/24 RE | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 95,4900 | 477.455,00 | 2,49 |
| XS1882544205 | 1,913000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T.Resolu.Nts18(23) | | EUR | 100 | 0 | 0 % | 100,6400 | 100.638,50 | 0,53 |
| XS1799039976 | 2,003000000% Santander UK Group Hldgs PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2018(23/24) | | EUR | 300 | 0 | 0 % | 100,1200 | 300.352,50 | 1,57 |
| XS2322254165 | 2,030000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-Term Nts 2021(26) | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 99,4600 | 99.457,50 | 0,52 |
| XS2387929834 | 2,100000000% Bank of America Corp. EO-FLRMTN 2021(25/26) | | EUR | 500 | 500 | 0 % | 98,9700 | 494.850,00 | 2,58 |
| DE000A0D24Z1 | 2,110000000% Deutsche Postbank Fdg Tr. III EO-FLR Tr.Pref.Sec.05(11/Und.) | | EUR | 500 | 500 | 0 % | 74,8000 | 374.022,50 | 1,95 |
| CH1174335732 | 2,125000000% Credit Suisse Group AG (CS) 22/25 | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 89,9800 | 89.984,00 | 0,47 |
| XS0856014583 | 2,375000000% B.A.T. Intl Finance PLC EO-MTN 12/23 | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 99,9800 | 499.925,00 | 2,61 |
| XS2523390271 | 2,500000000% RWE AG Medium Term Notes v.22(25/25) | | EUR | 150 | 150 | 0 % | 97,0200 | 145.533,05 | 0,76 |
| XS0989155089 | 2,625000000% Coca-Cola Europacific Pa. PLC EO-Notes 13/23 | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 99,5000 | 497.522,50 | 2,60 |
| XS0947658208 | 2,750000000% Bacardi Ltd. EO-Notes 13/23 | | EUR | 300 | 0 | 0 % | 99,6000 | 298.785,00 | 1,56 |
| XS0847580353 | 2,750000000% Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. EO-Medium-Term Notes 2012(24) | | EUR | 300 | 300 | 0 % | 99,4700 | 298.410,22 | 1,56 |
| XS1062493934 | 2,875000000% AON PLC EO-Notes 2014(14/26) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 96,7000 | 483.522,50 | 2,52 |
| XS1811213781 | 4,000000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 18/23 | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 98,7700 | 493.867,50 | 2,58 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2022

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.09.2022 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|---|---|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|-------------------|------------|----------------------|------------------------------------|
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | EUR | 3.457.091,02 | 18,04 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | EUR | 3.457.091,02 | 18,04 |
| DE000A3T0X97 | 0,250000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R. 35413 v.22(25) | | EUR | 200 | 200 | 0 % | 90,2400 | 180.478,00 | 0,94 |
| XS2103230152 | 0,500000000% POSCO DL-Notes 2020(24) Reg.S | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 95,6700 | 478.360,00 | 2,50 |
| DE000A2YNQ58 | 0,500000000% Wirecard AG Anleihe v.19/24 | | EUR | 300 | 0 | 0 % | 10,5000 | 31.500,00 | 0,16 |
| XS2466171985 | 0,535000000% Daimler Truck Intl Finance EO-FLR Med.-T. Nts 2022(23) | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 100,1800 | 100.182,00 | 0,52 |
| XS2010039035 | 0,950000000% Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v. 19(25/unb.) | | EUR | 500 | 500 | 0 % | 88,5100 | 442.549,29 | 2,31 |
| XS2430287529 | 1,207000000% Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 84,6700 | 84.673,50 | 0,44 |
| XS2466172280 | 1,250000000% Daimler Truck International Finance (22/25) | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 94,3600 | 94.361,50 | 0,49 |
| XS2462324745 | 1,250000000% GSK Consumer Healthcare Capital NL B.V. 22/26 | | EUR | 100 | 100 | 0 % | 91,7200 | 91.716,73 | 0,48 |
| XS2228676735 | 1,940000000% Nissan Motor Co. Ltd. EO-Notes 20/23 | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 98,1100 | 490.542,50 | 2,56 |
| XS1253558388 | 2,000000000% Heinz Co., H.J. EO-Notes 2015(15/23) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 99,0800 | 495.425,00 | 2,59 |
| BE6286963051 | 2,375000000% Barry Callebaut Services N.V. EO-Notes 2016(24) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 97,9900 | 489.940,00 | 2,56 |
| XS1418788599 | 3,125000000% Aurizon Network Pty Ltd. EO-Med.-Term Nts 2016(16/26) | | EUR | 500 | 0 | 0 % | 95,4700 | 477.362,50 | 2,49 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | EUR | 18.994.951,68 | 99,13 |
| Bankguthaben | | | | | | | EUR | 68.103,80 | 0,36 |
| EUR - Guthaben bei: | | | | | | | EUR | 68.103,80 | 0,36 |
| Verwahrstelle: UBS Europe SE | | | EUR | 68.103,80 | | | | 68.103,80 | 0,36 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | EUR | 114.264,77 | 0,60 |
| Zinsansprüche | | | | | | | EUR | 114.264,77 | 0,60 |
| Zinsansprüche | | | EUR | | | | | 114.264,77 | 0,60 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | EUR | -16.411,77 | -0,09 |
| Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾ | | | EUR | -16.411,77 | | | | -16.411,77 | -0,09 |
| Fondsvermögen | | | | | | | EUR | 19.160.908,48 | 100,00 |
| Anteilwert IPAM EURO Anleihen | | | | | | | EUR | 45,69 | |
| Umlaufende Anteile IPAM EURO Anleihen | | | | | | | STK | 419.324,000 | |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|---|--|---------------------------------------|-----------------|--------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| DE000A1G0RU9 | Allianz Finance II EO-MTN 12/22 | EUR | 0 | 500 |
| XS1843443190 | Altria Group Inc. EO-Notes 19/27 | EUR | 0 | 300 |
| XS1907120528 | AT & T Inc. EO-Notes 2018(26) | EUR | 0 | 500 |
| FR0013378445 | Atos SE EO-Obl. 18/22 | EUR | 0 | 500 |
| XS0210434782 | AXA EO-FLR-MTN 05/10/Und. | EUR | 0 | 504 |
| XS1840614736 | Bayer Capital Corp. B.V. EO-FLR Notes 18/22 | EUR | 0 | 200 |
| XS1086835979 | Carrefour EO-MTN 14/22 | EUR | 0 | 500 |
| XS1791704189 | CNAC (HK) Finbridge Co. Ltd. EO-Notes 18/22 | EUR | 0 | 350 |
| XS0149398579 | Commerzbank AG Nachr.MTN Ser.463 v.02(10/22) | EUR | 0 | 100 |
| DE000A0DHUM0 | Deutsche Postbank EO-FLR 04/09 | EUR | 0 | 400 |
| XS2122485845 | Dow Chemical Co., The DL-Notes 2020(20/27) | EUR | 0 | 500 |
| XS1554373164 | Fresenius Finance Ireland PLC EO-Medium-Term Nts 2017(17/22) | EUR | 0 | 500 |
| XS2126169742 | Givaudan SA SF-Anl. 2020(27) | EUR | 0 | 100 |
| XS0270347304 | Goldman Sachs 06/21 | EUR | 0 | 350 |
| XS1691349523 | Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/23) | EUR | 0 | 200 |
| XS1333193875 | Goodyear Dunlop Tires Eur.B.V. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S | EUR | 0 | 500 |
| XS1681855539 | HSBC Holdings PLC EO-FLR MTN 2017(22/23) | EUR | 0 | 300 |
| XS0826531120 | Nestlé Fin. EO-MTN 12/22 | EUR | 0 | 500 |
| XS2224439385 | OMV AG EO-FLR Notes 20/26 | EUR | 0 | 300 |
| XS2189614014 | OMV AG EO-MTN 20/23 | EUR | 0 | 500 |
| FR0012146777 | Sanofi S.A. EO-MTN 14/22 | EUR | 0 | 500 |
| FR0013344215 | Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2018(18/27) | EUR | 0 | 500 |
| XS2182049291 | Siemens Finan.maatschappij NV EO-MTN 20/22 | EUR | 0 | 100 |
| XS1849518276 | Smurfit Kappa Acquis. Unl. EO-Nts 18/26 Reg.S | EUR | 0 | 500 |
| FR0014000O87 | Ubisoft Entertainment S.A. EO-Bonds 2020(20/27) | EUR | 0 | 500 |
| FR0014006IX6 | Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 21/und. | EUR | 200 | 200 |
| XS1944384350 | Volkswagen Bank GmbH FLR-MTN 19/22 | EUR | 0 | 500 |
| DE000A3MQS56 | Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/26) | EUR | 200 | 200 |
| XS1054528457 | Walmart Inc. EO-Notes 14/22 | EUR | 0 | 500 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| XS1959288868 | Bank of China Ltd. (Paris Br.) EO-Medium-Term Notes 2019(22) | EUR | 0 | 500 |
| DE000A289DB1 | BASF SE MTN v. 20/23 | EUR | 300 | 500 |
| XS2168285000 | Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Non-Pref.MTN 20(27/28) | EUR | 0 | 500 |
| XS1500377517 | Hellenic Petroleum Finance PLC EO-Notes 2016(21) | EUR | 0 | 200 |
| XS2228900556 | Koninklijke FrieslandCampina 20/25 | EUR | 0 | 300 |

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|--------------|---|---------------------------------------|-----------------|--------------------|
| XS1237271421 | McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 2015(27) | EUR | 0 | 500 |
| XS1028941976 | Merck & Co. Inc. 14-21 | EUR | 0 | 500 |
| XS1233734562 | Michelin Luxembourg SCS EO-Notes 2015(15/27) | EUR | 0 | 500 |
| XS1603892065 | Morgan Stanley EO-FLR Med.-Term Nts 17(17/22) | EUR | 0 | 350 |
| XS1963553919 | PepsiCo Inc. EO-Notes 2019(19/27) | EUR | 0 | 500 |
| FR0012968931 | Pernod-Ricard S.A. EO-Bonds 15/23 | EUR | 0 | 500 |
| XS1040105980 | Philip Morris Internat. Inc. EO-MTN 14/26 | EUR | 0 | 500 |
| XS1213831362 | STADA Arzneimittel AG Inh.-Schuld.v. 15/22 | EUR | 0 | 200 |
| AT0000A1C741 | Strabag SE EO-Schuldversch. 2015(22) | EUR | 0 | 500 |

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

| | | | | |
|--------------|-----------------------------|-----|-----|-----|
| XS1369278251 | Amgen Inc. EO-Notes 2016/22 | EUR | 0 | 500 |
| SE0016276398 | BEWI 21/26 | EUR | 200 | 200 |

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

| | | | | |
|--------------|--|-----|---------|---------|
| IE00BCRY6557 | iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N. | ANT | 20.000 | 20.000 |
| IE00B14X4Q57 | iShares PLC-EO Gov.Bd 1-3yr UE Registered Shares o.N. | ANT | 0 | 6.000 |
| IE00BDFK1573 | iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares EUR (Acc) Hdgd oN | ANT | 0 | 200.000 |
| IE00BF11F458 | iShs II-iShs \$ Flt.Ra.Bd U.ETF Reg. Shares EUR Hd Dis. o.N. | ANT | 0 | 200.000 |
| IE00BYZTVV78 | iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Registered Shares o.N. | ANT | 201.615 | 201.615 |
| IE00B4L5ZY03 | iShsIII-EO C.B.ex-F.1-5yr UC.E Registered Shares EUR o.N. | ANT | 9.050 | 9.050 |
| LU1650487926 | MUL-LYX.EO Gov.Bd 1-3Y(DR)U.E. Act. au Port. EUR Dis. oN | ANT | 0 | 5.000 |

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | Volumen in 1.000 |
|--|---------------------------------------|-----------------|--------------------|------------------|
| Terminkontrakte | | | | |
| Wertpapier-Terminkontrakte | | | | |
| Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten | | | | |
| Verkaufte Kontrakte | | | | |
| (Basiswerte: | | EUR | | 2.992 |
| Bundesrep. Deutschland Euro-BOBL (synth. Anleihe)) | | | | |

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) IPAM EURO ANLEIHEN

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022

| | EUR | EUR |
|--|-----------|----------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | | 30.698,25 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | | 209.179,72 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | -1.702,06 |
| davon negative Habenzinsen | -1.736,65 | |
| 4. Erträge aus Investmentanteilen | | 3.357,27 |
| Summe der Erträge | | 241.533,18 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -659,25 |
| 2. Verwaltungsvergütung | | -139.843,15 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | | -16.641,33 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | | -8.421,07 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | | -3.060,22 |
| 6. Aufwandsausgleich | | 48.209,92 |
| Summe der Aufwendungen | | -120.415,10 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 121.118,08 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 16.195,14 |
| 2. Realisierte Verluste | | -533.478,63 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | -517.283,49 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | -396.165,41 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | -89.007,85 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | -1.097.667,66 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | -1.186.675,51 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -1.582.840,92 |

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS IPAM EURO ANLEIHEN

| | EUR | EUR |
|---|----------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2021) | | 35.461.638,63 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | -127.430,80 |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -14.455.186,27 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 4.329.149,88 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -18.784.336,15 | |
| 4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | -135.272,16 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -1.582.840,92 |
| davon nicht realisierte Gewinne | -89.007,85 | |
| davon nicht realisierte Verluste | -1.097.667,66 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2022) | | 19.160.908,48 |

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS IPAM EURO ANLEIHEN

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|--------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | 691.796,58 | 1,65 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 554.483,36 | 1,32 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | -396.165,41 | -0,94 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 533.478,63 | 1,27 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | -607.931,78 | -1,45 |
| 1. Vortrag auf neue Rechnung | -607.931,78 | -1,45 |
| III. Gesamtausschüttung | 83.864,80 | 0,20 |
| 1. Endausschüttung | 83.864,80 | 0,20 |
| a) Barausschüttung | 83.864,80 | 0,20 |

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE IPAM EURO ANLEIHEN

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|---------------|---|-------------------|
| 30.09.2022 | 19.160.908,48 | 45,69 |
| 30.09.2021 | 35.461.638,63 | 48,99 |
| 30.09.2020 | 22.637.600,91 | 48,36 |
| 31.03.2020 | 23.289.748,29 | 46,66 |

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

| | | |
|---|-----|-------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 0,00 |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | 99,13 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | 0,00 |

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

| | | |
|---------------------------------------|-----|-------------|
| Anteilwert IPAM EURO Anleihen | EUR | 45,69 |
| Umlaufende Anteile IPAM EURO Anleihen | STK | 419.324,000 |

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

| | |
|-------------------|--------------|
| ISIN | DE000A2N82S9 |
| Währung | Euro |
| Fondsauflage | 15.04.2019 |
| Ertragsverwendung | Ausschüttend |

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE IPAM EURO ANLEIHEN

| | |
|---|--------|
| Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) | 0,60 % |
|---|--------|

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2021 BIS 30.09.2022

| Transaktionen | Volumen in Fondswährung |
|---|--------------------------|
| Transaktionsvolumen gesamt | 42.924.794,70 |
| Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen | 0,00 |
| Relativ in % | 0,00 % |

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 16.262,88 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGUTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

| ISIN | Fondsname | Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in % |
|--------------|--|--|
| IE00BCRY6557 | iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾ | 0,09 |
| IE00B14X4Q57 | iShares PLC-EO Gov.Bd 1-3yr UE Registered Shares o.N. ¹⁾ | 0,20 |
| IE00BDFK1573 | iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares EUR (Acc) Hdgd oN ¹⁾ | 0,20 |
| IE00BF11F458 | iShs II-iShs \$ Flt.Ra.Bd U.ETF Reg. Shares EUR Hd Dis. o.N. ¹⁾ | 0,10 |
| IE00BYZTVV78 | iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾ | 0,25 |
| IE00B4L5ZY03 | iShsIII-EO C.B.ex-F.1-5yr UC.E Registered Shares EUR o.N. ¹⁾ | 0,20 |
| LU1650487926 | MUL-LYX.EO Gov.Bd 1-3Y(DR)U.E. Act. au Port. EUR Dis. oN ¹⁾ | 0,10 |

¹⁾ Ausgabebefragungen oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

| IPAM EURO Anleihen | | |
|--------------------------|-----|----------|
| Sonstige Erträge | | |
| Keine sonstigen Erträge | | |
| Sonstige Aufwendungen | | |
| Depotgebühren | EUR | 2.575,22 |

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

| | | |
|--|------------|-------------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung | EUR | 19.375.239 |
| davon feste Vergütung | EUR | 15.834.735 |
| davon variable Vergütung | EUR | 3.540.503 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG | | 263 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0 |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen | EUR | 0 |
| davon Geschäftsleiter | EUR | 1.273.467 |
| davon andere Führungskräfte | EUR | 0 |
| davon andere Risikoträger | EUR | 0 |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 0 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | EUR | 0 |

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

| Portfoliomanager | | Signal Iduna Asset Management GmbH |
|--|------------|------------------------------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung | EUR | 10.827.355,00 |
| davon feste Vergütung | EUR | 0,00 |
| davon variable Vergütung | EUR | 0,00 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0,00 |
| Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | | 108 |

Hamburg, 23. Januar 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens IPAM EURO Anleihen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom

Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 24. Januar 2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 15,744 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2020

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.982,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2020

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST